

## Junge Uni Waldviertel 15.-19. August 2011, Campus Raabs

### Sponsionsfeier am 19. August 2011

**Die 3. Junge Uni Waldviertel ist am 19. August 2011 feierlich zu Ende gegangen. Im Rahmen der Sponsionsfeier nahmen 100 tschechische und österreichische Kinder voneinander Abschied – ein Abschied der jedoch wohl nicht für lange sein wird – denn im Laufe der Woche haben sich viele grenzüberschreitende Freundschaften gebildet!**

Das heurige Programm der Jungen Uni Waldviertel hat gehalten was es versprochen hatte: die Vorlesungen waren extrem interessant und spannend, und bei den Workshops konnten die Jungstudierenden dann das Wissen, das sie sich davor in der Vorlesung angeeignet hatten, in die Praxis umsetzen oder sich bei Sport und Spiel so richtig austoben.

Die Vorlesungen zum Thema „Technik“ begeisterten die jungen StudentInnen, die getreu dem Sponsionsversprechen, „immer neugierig zu bleiben“, viele Fragen stellten und die Inhalte richtig „aufsaugten“ – ob Astronomie, Atomenergie, Archäologie oder Dolmetschen: die Lehrveranstaltungen machten „Lust auf mehr“ und vielleicht halfen sie dem einen oder anderen Jugendlichen sogar bei der Berufs- und Studienwahl.

Den Mittwoch verbrachten alle Jungstudierenden sowie das gesamte Organisations- und BetreuerInnen-Team im tschechischen Jihlava/Iglau. Ing. Ladislav Seidl, MBA vom Kreisamt Vysočina und Organisator dieses Junge Uni-Tages, erwartete die jungen StudentInnen in der Polytechnischen Hochschule, wo der Rektor persönlich den wissbegierigen Uni-Nachwuchs begrüßte. Auf dem Programm standen auch hier drei Vorlesungen und einige Workshops am Nachmittag, wie unter anderem eine Exkursion zur Firma BOSCH Diesel Jihlava.

Europa Brücke Raabs, Hauptstraße 25, A-3820 Raabs an der Thaya  
Tel.: +43 (0) 664 105 66 33, [jungeuni@waldviertel.at](mailto:jungeuni@waldviertel.at), [www.jungeuni-waldviertel.at](http://www.jungeuni-waldviertel.at), ZVR 601789700



EUROPEAN UNION  
European Regional  
Development Fund



EUROPEAN TERRITORIAL CO-OPERATION  
AUSTRIA-CZECH REPUBLIC 2007-2013  
Gemeinsam mehr erreichen. Společně budujeme více.

BM.W.F<sup>a</sup>

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH



Am Freitag, den 19.08.2011, ging dann die erlebnis- und ereignisreiche Junge Uni-Woche in Raabs an der Thaya leider schon wieder zu Ende.

Die Sponsionsfeier stellte einen wirklich feierlichen Abschluss dar: das Blechbläser-Quartett aus Raabs an der Thaya spielte zu Beginn ganz nach Studenten-Manier „Gaudeamus igitur“, in das die Jungstudierenden miteinstimmten, bevor das Quartett zu moderner Musik überging und somit auch die feierliche Stimmung so richtig aufkommen ließ!

Bundesrat Kurt Strohmayr-Dangl, Bürgermeister von Waidhofen an der Thaya, überbrachte Grußworte von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Kreisrätin RNDr. Marie Kružiková betonte nochmals die Wichtigkeit von grenzüberschreitenden Veranstaltungen wie die Junge Uni Waldviertel eine ist.

Den Höhepunkt der Sponsionsfeier bildete dann das feierliche Gelöbnis, das durch Mag. (FH) Tina Weiß, Initiatorin der Jungen Uni Krems vor 6 Jahren, und durch RNDr. Miroslav Kružik, Mitglied des akademischen Senates der Polytechnischen Hochschule in Jihlava, abgenommen wurde.

Die JungstudentInnen gelobten, immer neugierig zu bleiben, der Wissenschaft zu dienen und ihre Ziele zu fördern – und warfen anschließend ihre selbst gefertigten Sponsionshüte, die Graduation Caps, in den Himmel!

Eine tolle Woche ist zu Ende – viele neue Freundschaften wurden geschlossen, viele neue Eindrücke gewonnen. Am Donnerstagmorgen sagte ein tschechischer Jungstudent einen ganz besonders schönen Satz, der eigentlich alles zusammenfasst was die grenzüberschreitende Junge Uni Waldviertel bewirken möchte:

**„Jeder Mensch ist anders – aber das hat ganz bestimmt nichts mit seiner Herkunft zu tun!“**

Grenzen in den Köpfen sollen abgebaut werden, die Bereitschaft zu gegenseitigem Verstehen soll gefördert werden.

Die Junge Uni Waldviertel ist die grenzüberschreitende Jugenduniversität Niederösterreichs und der Region Vysočina – ein Projekt des Vereines Europa Brücke Raabs, in Zusammenarbeit mit der Region Vysočina, der Polytechnischen Hochschule Jihlava und dem Ludwig Boltzmann-Institut für Kriegsfolgen-Forschung. Die Junge Uni Waldviertel wurde im Rahmen der NÖ Landesausstellung 2009 („ÖSTERREICH.TSCHECHIEN. geteilt-getrennt-vereint“ in Horn, Raabs und Telč) ins Leben gerufen und ist seit 2011 in das ETZ-Projekt „Kulturlandschaften und Identitäten entlang der tschechisch-österreichischen Grenze – 60 Jahre EU“ („KID CZ-A“) eingebettet.

Durch die Genehmigung dieses ETZ-Projektes ist die Junge Uni Waldviertel auch für die Jahre 2012 und 2013 gesichert.

**Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Junge Uni Waldviertel –  
vom 6. bis 10. August 2012 am Campus Raabs!**

Europa Brücke Raabs, Hauptstraße 25, A-3820 Raabs an der Thaya  
Tel.: +43 (0) 664 105 66 33, [jungeuni@waldviertel.at](mailto:jungeuni@waldviertel.at), [www.jungeuni-waldviertel.at](http://www.jungeuni-waldviertel.at), ZVR 601789700



EUROPEAN UNION  
European Regional  
Development Fund



EUROPEAN TERRITORIAL CO-OPERATION  
AUSTRIA-CZECH REPUBLIC 2007-2013  
Gemeinsam mehr erreichen. Společně budujeme více.



Diese Presseinformation sowie einige Pressefotos der Jungen Uni Waldviertel sind downloadbar unter:

<http://www.jungeuni-waldviertel.at/index.php?channel=214>

Auf Wunsch senden wir Ihnen auch gerne eine Foto-CD per Post zu.

**Presserückfragen:**

Europa Brücke Raabs

Lisbeth Albrecht

Hauptstraße 25

A-3820 Raabs an der Thaya

Tel.: +43 (0) 664 105 66 33

Email: [jungeuni@waldviertel.at](mailto:jungeuni@waldviertel.at)

Europa Brücke Raabs, Hauptstraße 25, A-3820 Raabs an der Thaya  
Tel.: +43 (0) 664 105 66 33, [jungeuni@waldviertel.at](mailto:jungeuni@waldviertel.at), [www.jungeuni-waldviertel.at](http://www.jungeuni-waldviertel.at), ZVR 601789700



EUROPEAN UNION  
European Regional  
Development Fund



EUROPEAN TERRITORIAL CO-OPERATION  
AUSTRIA-CZECH REPUBLIC 2007-2013  
Gemeinsam mehr erreichen. Společně budujeme více.

BM.W.F<sup>a</sup>

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH

